

Checkliste 2 zur Entdeckung von Gefahren -und Stolperstellen in Garten/Haus/Wohnung
Speziell für Menschen mit Sehbehinderung

Name:..... Lage:.....

Grundstückzugang	
Gartentür	Tür mit geschlossenem Türblatt
Treppenstufen	
	Einfarbige Stufen
	Kontrastierende Kanten
Handlauf	
	Verankerung an der Wand von unten (nicht waagrecht)
	Stufen geschlossen (Setzstufe)
	30 cm langer, waagerechter Anlauf (oben) und Ablauf (unten)
	Beleuchtung nicht von unten nach oben oder waagrecht in Augenhöhe (Es gibt mittlerweile Handläufe mit eingebauter Beleuchtung z. B. mit LED- Streifen)
Beleuchtung	
	Kein Licht aus durchsichtigen Glaskugeln und ausreichend stark
Unebenheiten	
	Glatte Bodenplatten
	Kein Kopfsteinpflaster, kein grober Kies
Hausnummer	
	10 cm hohe, 1.5 cm breite Ziffern sowie 1 cm breite Ziffern zum Tasten
	Von der Straße aus gut sichtbar bei Tag und Nacht
Klingelknopf	
	Gute Lesbarkeit der Beschriftung bei Tag und Nacht
	Schrift serifenfrei, evtl. Punktschrift oder Pyramidenschrift (tastbar)
Briefkasten	
	Lesbarkeit der Beschriftung Schrift serifenfrei, evtl. Punktschrift oder Pyramidenschrift (tastbar) DIN- gerecht
Hauseingang	
	Türbreite breiter als 90 cm
	Türblatt
	Kein Klarglas
	Wenn doch vorhanden, mit weißer Farbe kontrastierend waagrecht kennzeichnen
	Beleuchtung von oben

Treppenhaus	
Stufen	Einfarbiges Material
	Geschlossene Stufen (Tritt- und Setzstufe)
	Kantenkontraststreifen höchstens 2 cm von der Stufenkante entfernt, stark kontrastierend zum Untergrund
	Kantenkontraststreifen (Antirutsch) auf jeder Stufe
Beleuchtung	
	Seitliche Stufenbeleuchtung in ca. 20 cm in der Wand oder Handläuferbeleuchtung Unterseite auf die Stufen
Handlauf	
	Auf beiden Seiten
	Befestigung von unten, nicht waagrecht in der Wand
	Durchgezogen über alle Stockwerke ohne Lücken
	Treppenabsatz (Beginn und Ende) 30 cm waagerechte An- und Ablaufstrecke
	Knicke im Handlauf zeigen Beginn und Ende der Treppen- abschnitte an (genaue Positionierung beachten)
Flur	
	Türbreiten
	Mindestens 90 cm
	Rahmen und/oder Türblatt mit deutlichem Farbkontrast zu Wand und Boden
Bad	
Türbreite	Mindestens 90 – 100 cm
	Rahmen und Türblatt farblich kontrastierend zu Wand und Boden
Türöffnung	Nach außen, besser als Schiebetür ggf. mit Sicherheitsbeschlag zum Öffnen von außen
Wände und Fussboden	
	Einfarbig, im Kontrast zueinander (kein Mosaik)
	Kontrasreich zur verbauten Keramik
Spiegelhöhe	
	Spiegel bis auf den Rand am oberen Beckenrand der Keramik heruntergezogen
Haltegriffe	Kontrastreich zur Wand (z.B. Wand weiß, Griff rot)

Türen
90 – 100 cm lichte Weite
Rahmen und Türblatt kontrastierend zu Wand und Boden
Wohnzimmer / Esszimmer / Büro
Raumlicht
Gegen die Decke oder Wand und/oder Punktbeleuchtung (Schattenwurf)
Teppiche / Brücken
Farblich kontrastierend zu Fussboden
Küche
Beleuchtung
Wie Wohn- und Esszimmer, Büro
Kinderzimmer
Beleuchtung
Wie Wohn- und Esszimmer, Büro
Schlafzimmer
Beleuchtung
Wie Wohn- und Esszimmer, Büro
Teppiche / Brücken
Farblich kontrastierend zum Fussboden
Keller- und Abstellraum
Beleuchtung
Wie Wohn- und Esszimmer, Büro

Ergänzungen der Checkliste zur Entdeckung von Gefahren- und Stolperstellen in Garten/ Haus / Wohnung für Sehbehinderte Menschen . Erstellt in Zusammenarbeit mit Frau Stübbe vom Arbeitskreis Wohnen und Leben im Alter der lokalen Agenda Osnabrück.

Bei Fragen und Problemen steht Ihnen die ehrenamtliche Wohnberatung kostenfrei zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an das Seniorenbüro der Stadt Osnabrück Tel.: 0541 323 2122 zur Terminabsprache.

Aufgestellt von G.D. 11/2015